

Rassistentreffen südlich der Grenze

Ottawa. Mitglieder der größten rassistisch-nationalistischen Gruppe Kanadas haben sich offenbar in diesem Frühjahr gemeinsam mit Gleichgesinnten aus den USA südlich der Grenze getroffen, Kampftraining absolviert und sich mit dem Gründer einer weltweiten Bewegung faschistischer Kampfklubs getroffen. Das ergab eine Recherche des kanadischen Rundfunks *CBC*, wie der Sender [am Freitag berichtete](#). Ein im Messengerdienst Telegram verbreitetes Foto zeige Mitglieder von »Second Sons Canada«, die mit einer Person posieren, welche *CBC* als Robert Rundo identifiziert haben will. Rundo habe die auch bereits in Europa unter Jugendlichen Fuß fassende »Active Club«-Bewegung gegründet. Andere Beiträge zeigen dem Bericht zufolge, wie die Faschisten Ende März mit »Active Club«-Gruppen in Texas und South Carolina trainierten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/522882.rassistentreffen-suedlich-der-grenze.html>